

Medienorientierung

# **Budget 2009 des Kantons Basel-Stadt**

11. September 2008

RR Dr. Eva Herzog  
Dr. Peter Schwendener



# Budget 2009: Wichtiges im Überblick

- Überschuss von 131 Millionen Franken
  - trotz Steuersenkungen in Höhe von 126 Millionen Franken
  - dank guter Konjunktur im Jahr 2008
- Deutlich höhere Investitionen ab 2009
  - Tramverlängerung, Messezentrum, Hafen St. Johann, Hochbauten
  - Investitionen aus Eigenmittel finanziert
  - Selbstfinanzierungsgrad 107.3%
- Schuldenabbau von 25 Millionen Franken
- Sonderfaktoren:
  - NOKE
  - RV09
  - Integration Sozialhilfe



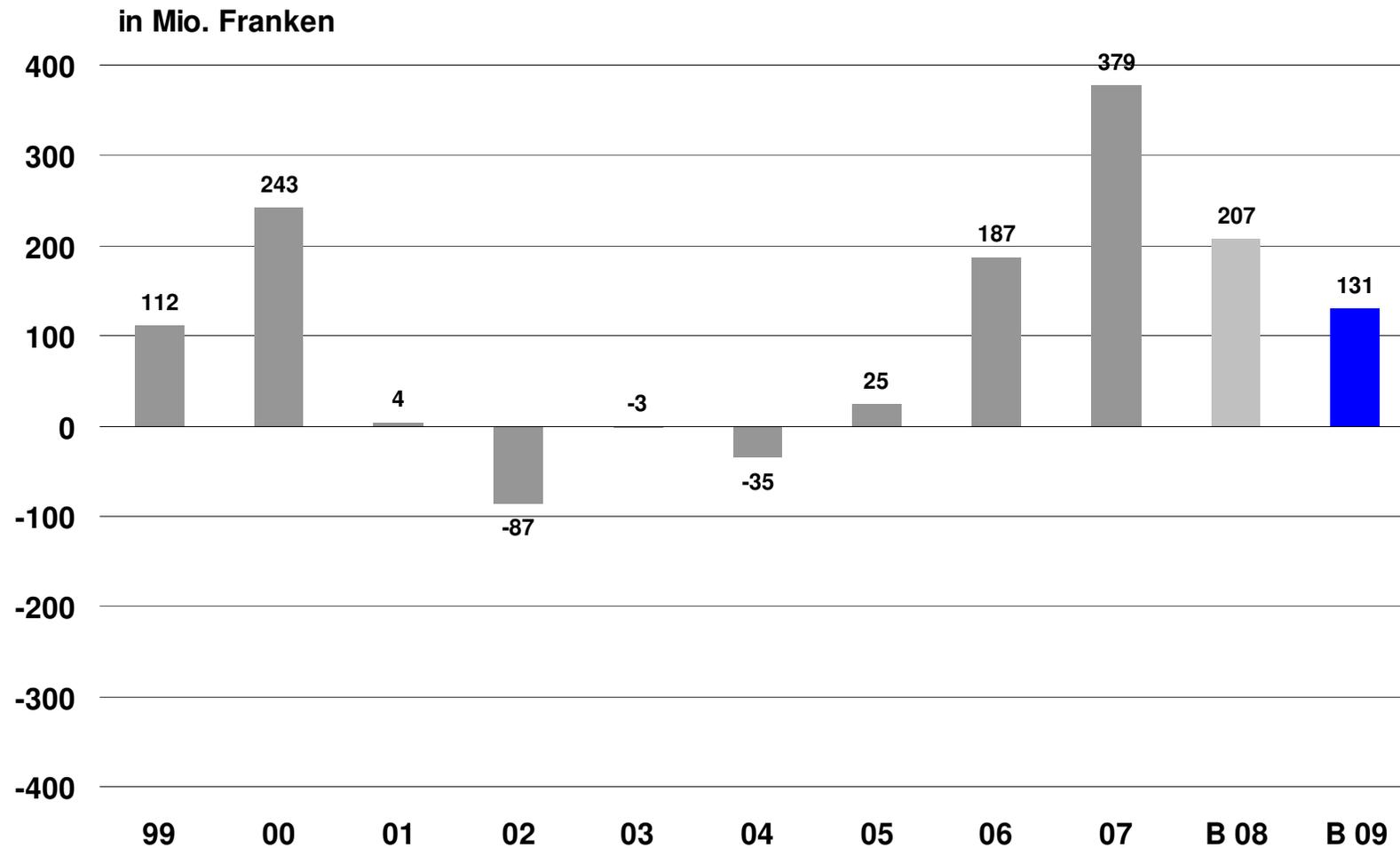
# Kennzahlen im Überblick

<i>in Mio. CHF</i>	Budget 2009	Budget 2008	Rechnung 2007
<b>Saldo Laufende Rechnung</b>	<b>130.7</b>	<b>207.4</b>	<b>378.6</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>302.1</b>	<b>231.2</b>	<b>210.4</b>
<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>24.7</b>	<b>184.8</b>	<b>-496.5</b>
<b>Selbstfinanzierungsgrad (in %)</b>	<b>107.3%</b>	<b>175.6%</b>	<b>-195.5%</b>
<b>Nettoschulden</b>	<b>2'592.1</b>	<b>2'616.7</b>	<b>2'801.5</b>
<b>Nettoschuldenquote</b>	<b>4.9‰</b>	<b>5.0‰</b>	<b>5.6‰</b>



# Überschuss von 131 Mio. Franken

## Saldo Laufende Rechnung



# Laufende Rechnung – B2009 zu B2008

in Mio. CHF + günstig / - ungünstig	Abweichung Budget 09/08
<b>Belastungen:</b>	
Steuerertrag	-40.9 <sup>1</sup>
Lohn Teuerungsausgleich	-31.7
Sozialkosten	-12.5
Schwerpunkte	-8.4
Lohn Neue Ferienregelung	-7.4
Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	-7.1
NOKE	-5.3
Tagesbetreuung	-4.0
Beitrag Spitex	-3.0
Erhöhter Globalbeitrag Universität	-2.9
Unterhalt Liegenschaften Verwaltungsvermögen	-2.5
Kantons- und Stadtentwicklung	-2.0
Erhöhter Globalbeitrag FHNW	-1.8
<b>Entlastungen:</b>	
BKB Gewinnablieferung	20.9
Schuldzinsen	17.1
Diverse Vermögenserträge	18.1
Saldo übrige Positionen	-1.7
<b>Total Veränderung Saldo Laufende Rechnung gegenüber Budget 2008</b>	<b>-75.1</b>

## Kommentar

<sup>1</sup> Die Abschreibungen auf den Forderungen der Steuerverwaltung werden - dem Bruttoprinzip folgend - nicht mehr als Ertragminus, sondern als Aufwand unter den Debitorenverlusten verbucht. Ohne Berücksichtigung dieser veränderten Verbuchungspraxis ergibt sich bei den Steuererträgen ein Rückgang in Höhe von netto CHF 40.9 Mio..



# Aufwand Budget 2008

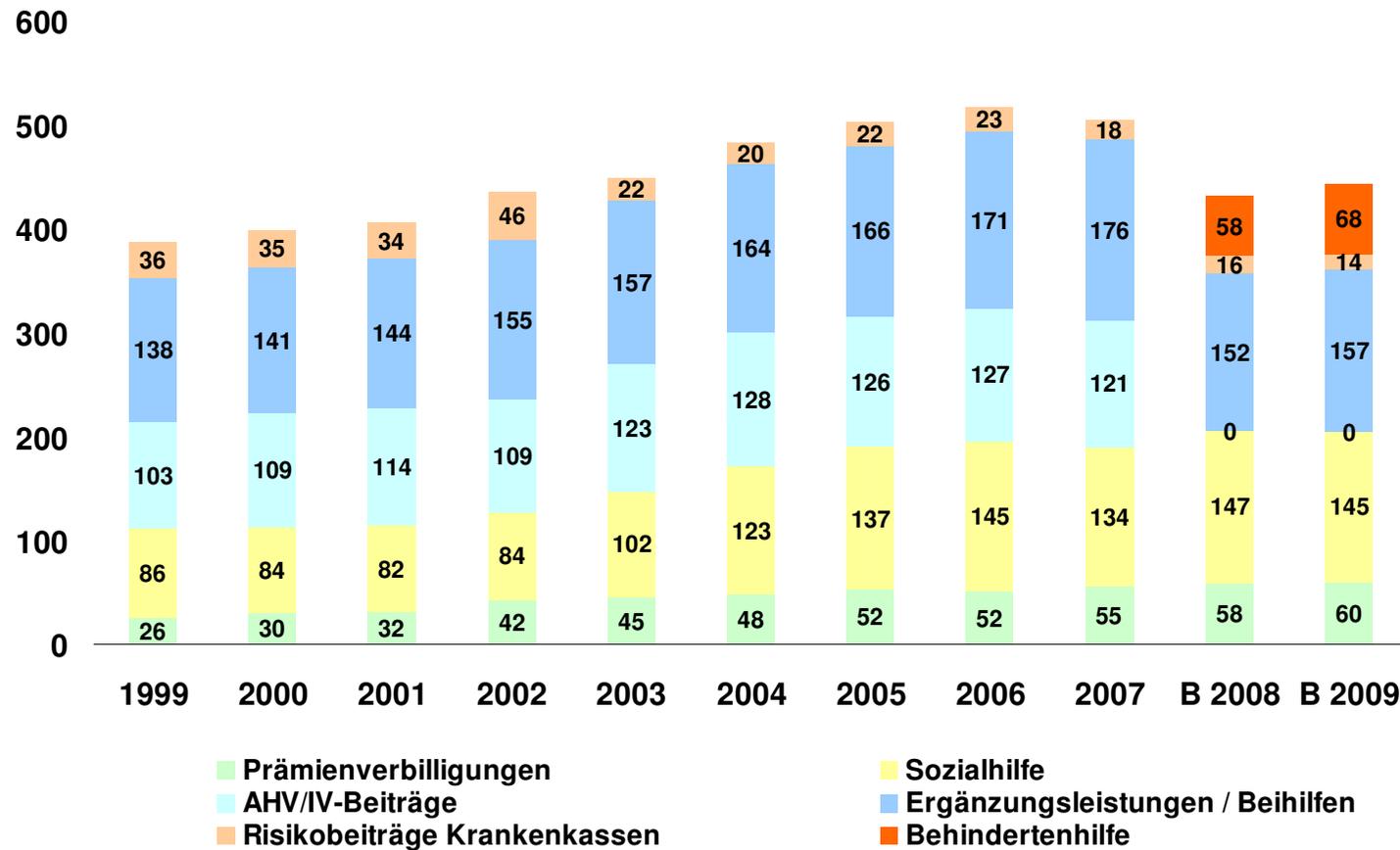
- Aufwandszunahme gegenüber Budget 2008 um 130.1 Mio. Franken (+3.3%) auf insgesamt 4'027 Mio. Franken
  - höherer Personalaufwand: Teuerungsausgleich, neue Ferienregelung, geplante Integration der Sozialhilfe
  - höherer Sachaufwand: Verbrauchsmaterialien USB, etc.
  - starker Anstieg der Abschreibungen von Finanzvermögen: Debitorenverluste auf Steuerforderungen wegen Bruttoprinzip



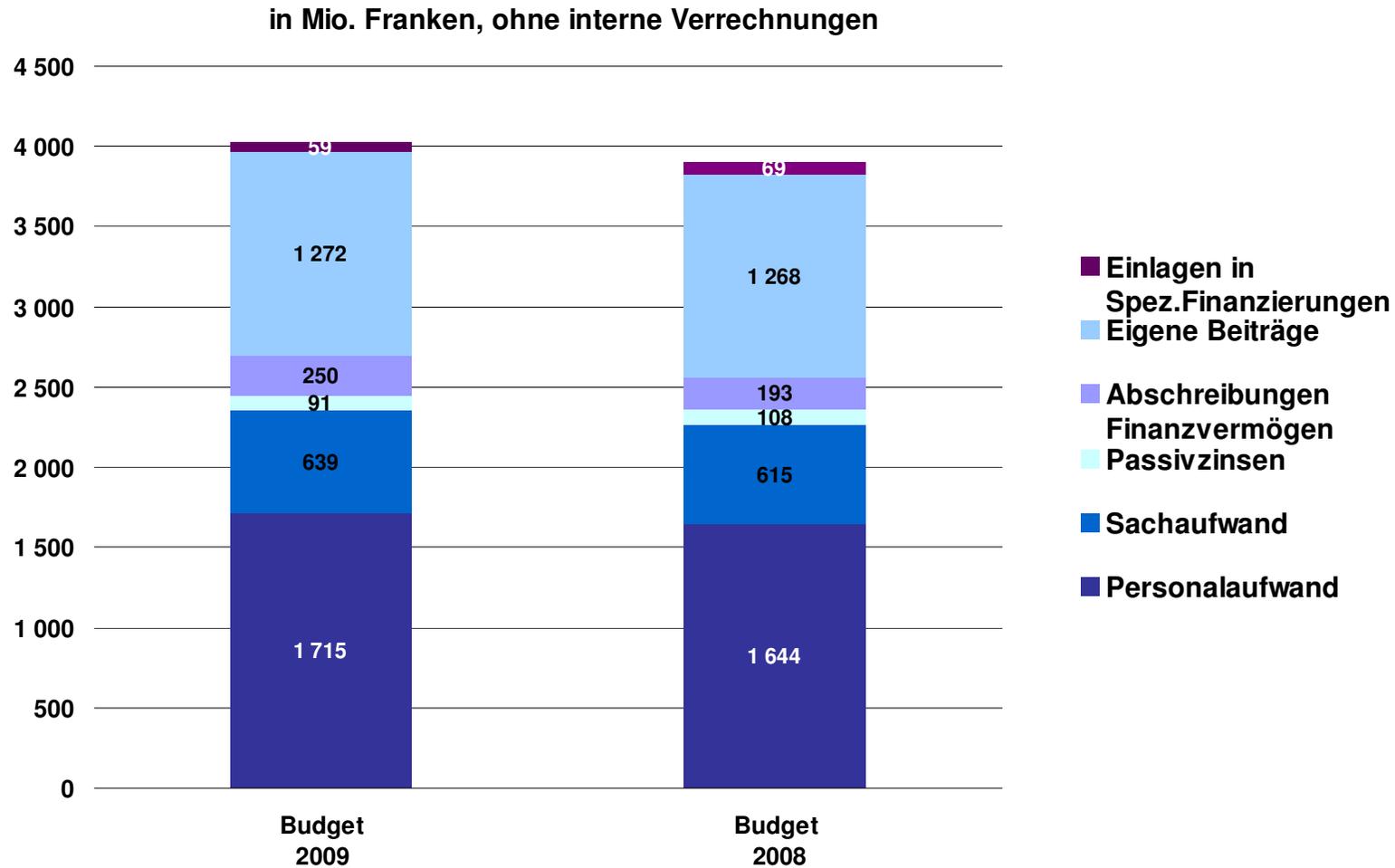
# Entwicklung der Sozialkosten

## Wichtigste Sozialkosten netto

in Mio. CHF



# Struktur des staatlichen Aufwands

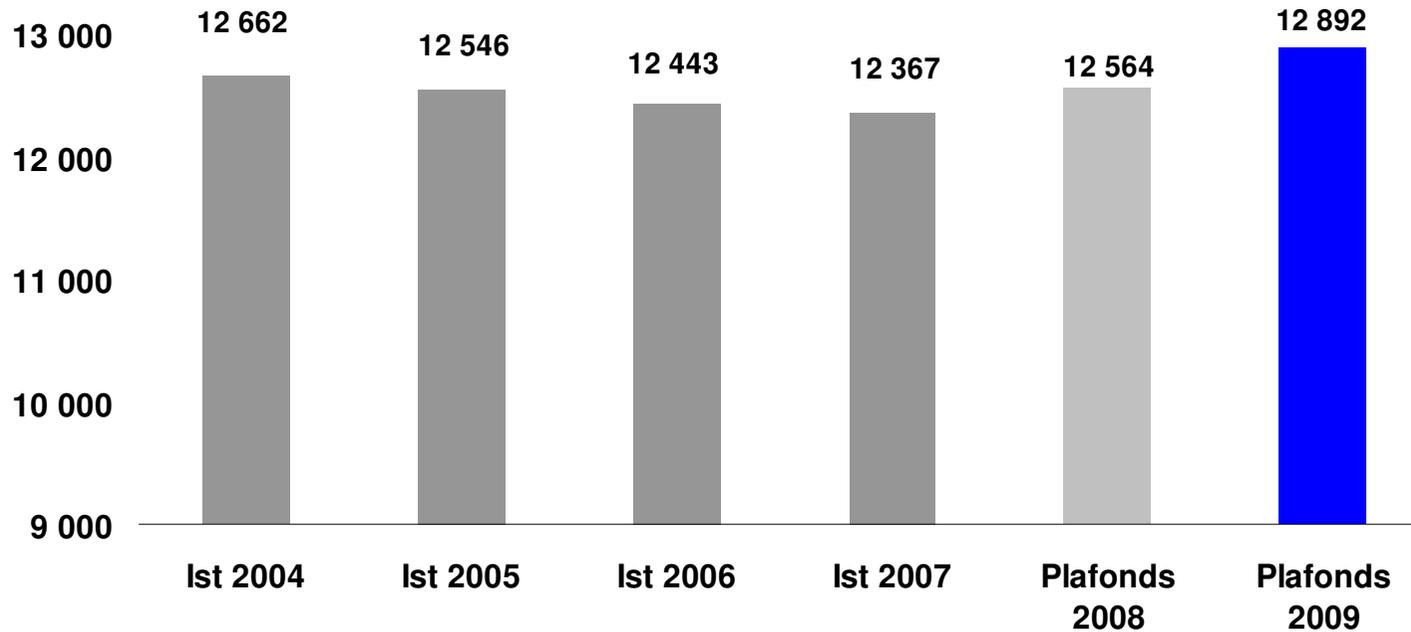


# Stellenentwicklung

## Stellenentwicklung

(Vollzeitstellen Headcount, ohne BVB)

14 000



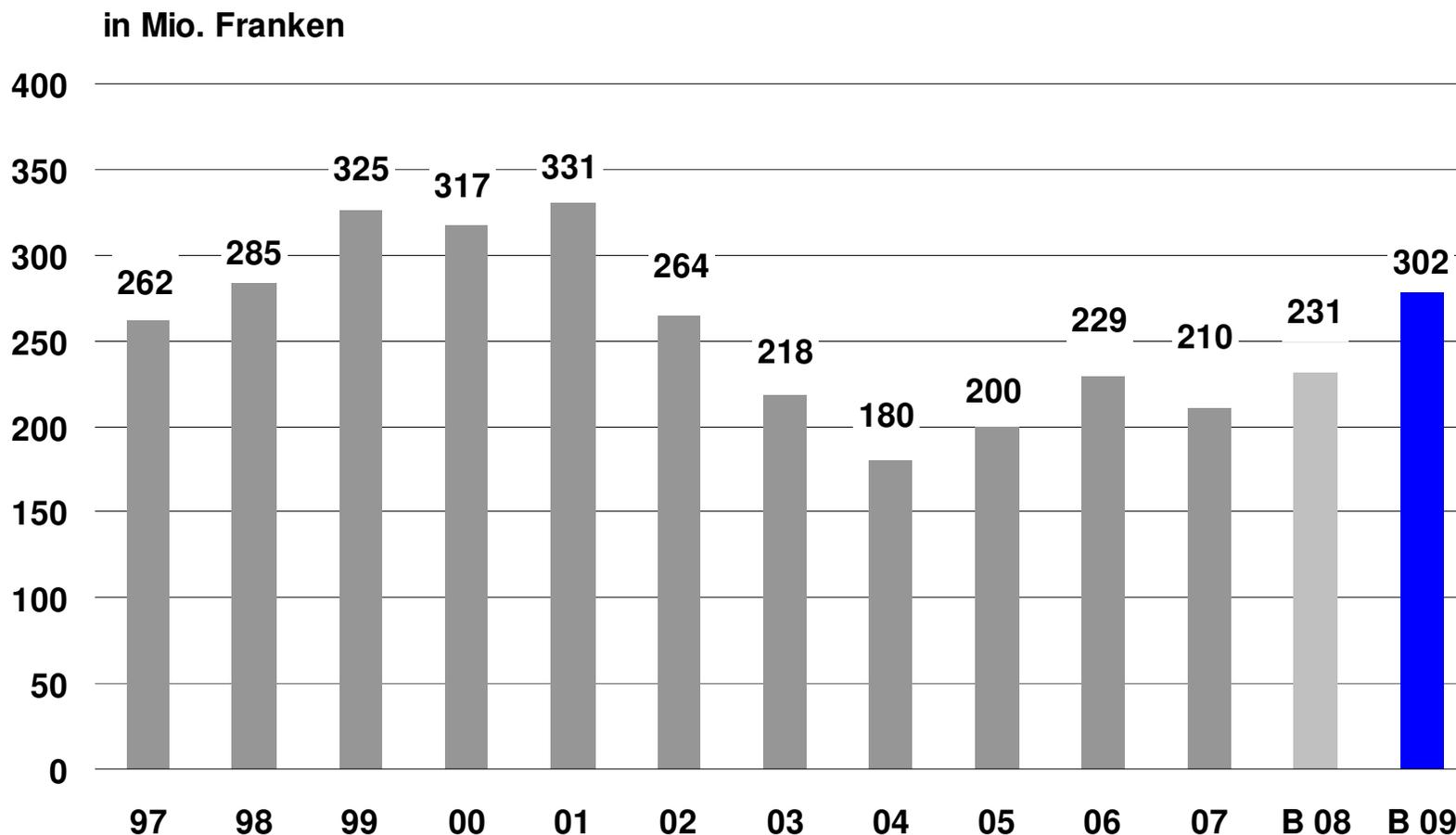
Ist: effektiv Beschäftigte ohne Vakanzen per Ende Jahr

Plafonds: maximal mögliche Beschäftigte, Obergrenze für Stellenschaffungen



# Netto-Investitionen ins Verwaltungsvermögen

(exkl. Darlehen und Beteiligungen)

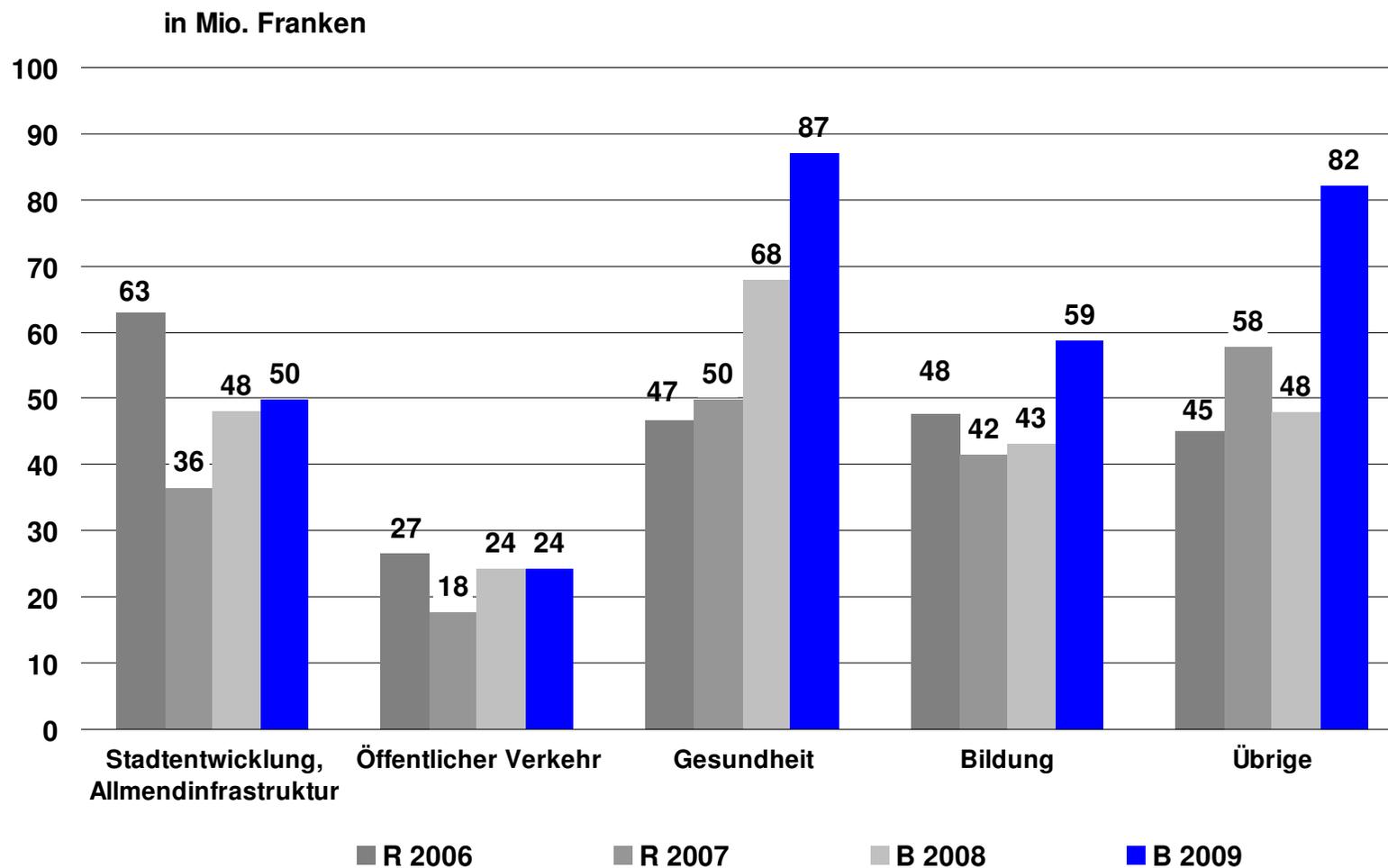


# Investitionen 2009: grösste Vorhaben

Vorhaben	Investitionsbereich	Brutto	Beiträge für eigene Rechnung	Netto
1 UKBB, Neubau Schanzenstrasse	Gesundheit	27.7	-	27.7
2 Tramverlängerung Nr. 8	Stadtentw. u. Allmendinfrastruktur + ÖV	26.1	3.5	22.6
3 BVB-Infrastruktur	Öffentlicher Verkehr	18.7	-	18.7
4 N2-Projekt (Nordtangente)	Stadtentw. u. Allmendinfrastruktur	16.8	13.8	3.0
5 Rahmenkredit med. Apparate	Gesundheit	14.4	-	14.4
6 AGS, Sanierungen Fassade u. HLK	Bildung	12.0	0.5	11.5
7 Messezentrum Basel 2012	Übrige	10.0	-	10.0
8 Neunutzung Hafen St. Johann - Campus Plus	Übrige	10.0	-	10.0
9 Rahmenkredit Informatik 2008 bis 2011	Gesundheit	8.0	-	8.0
10 Rahmenkredit Abwasserableitung	Stadtentw. u. Allmendinfrastruktur	7.5	-	7.5
11 Felix Platter-Spital Sanierung 2009/10	Gesundheit	7.5	-	7.5
12 ZID, Neubau Informatikrechenzentrum	Übrige	7.5	-	7.5
<b>TOTAL</b>		<b>166.2</b>	<b>17.8</b>	<b>148.4</b>



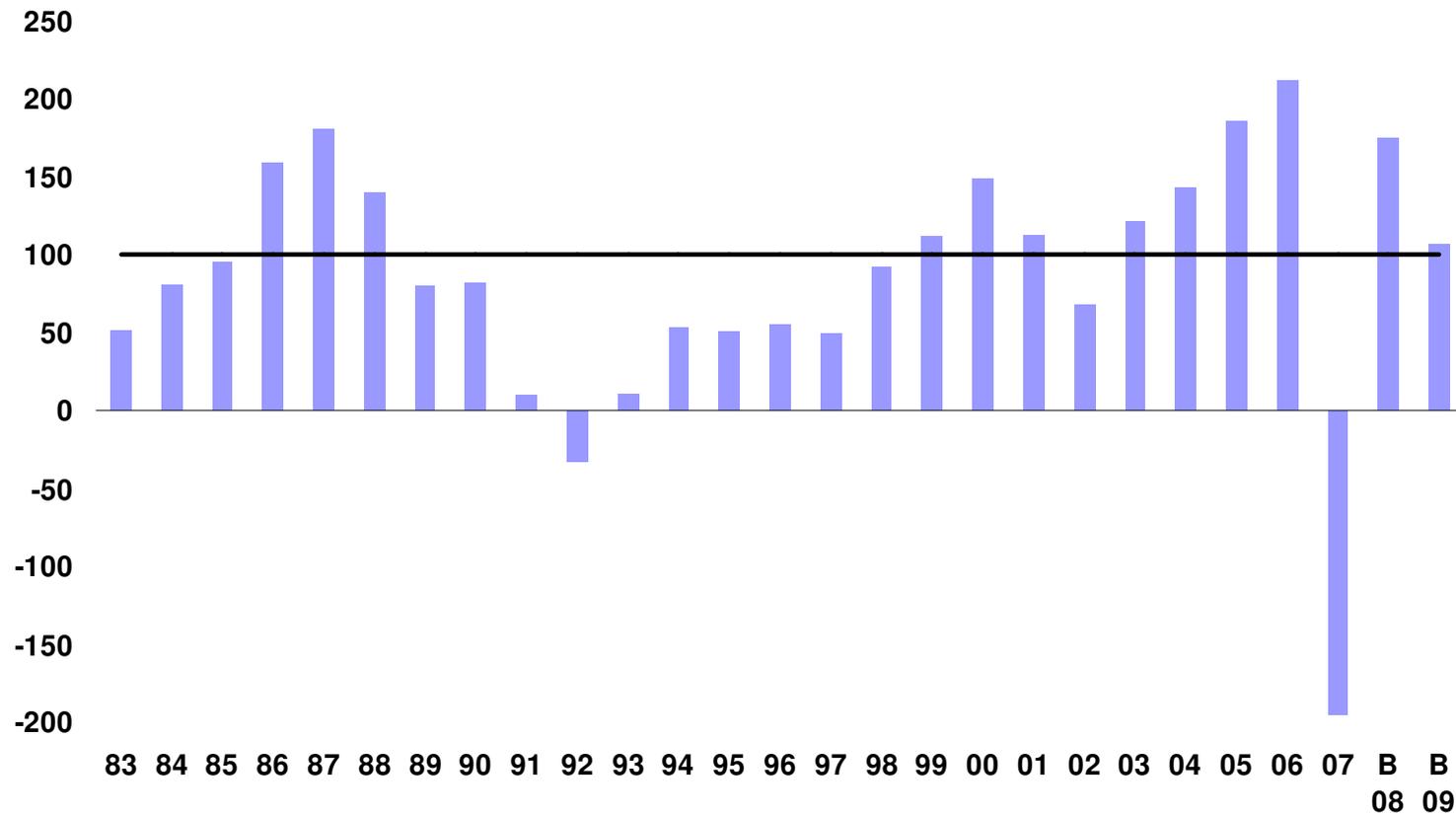
# Investitionsplafonds (100%)



# Investitionen aus eigenen Mitteln finanziert

## Selbstfinanzierungsgrad in %

(inkl. Darlehen und Beteiligungen, ohne Aufwertung Finanzvermögen)

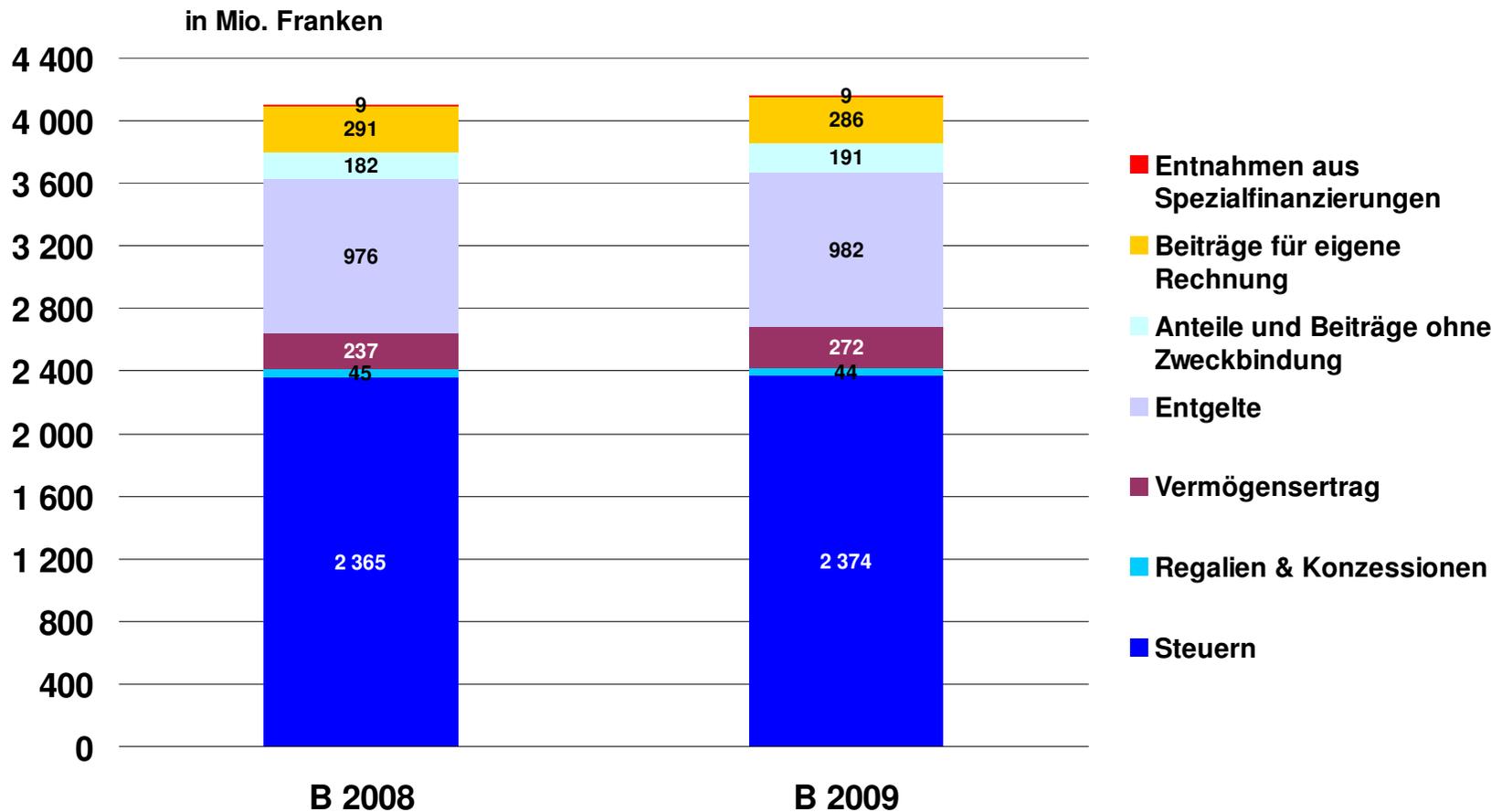


# Ertrag Budget 2009

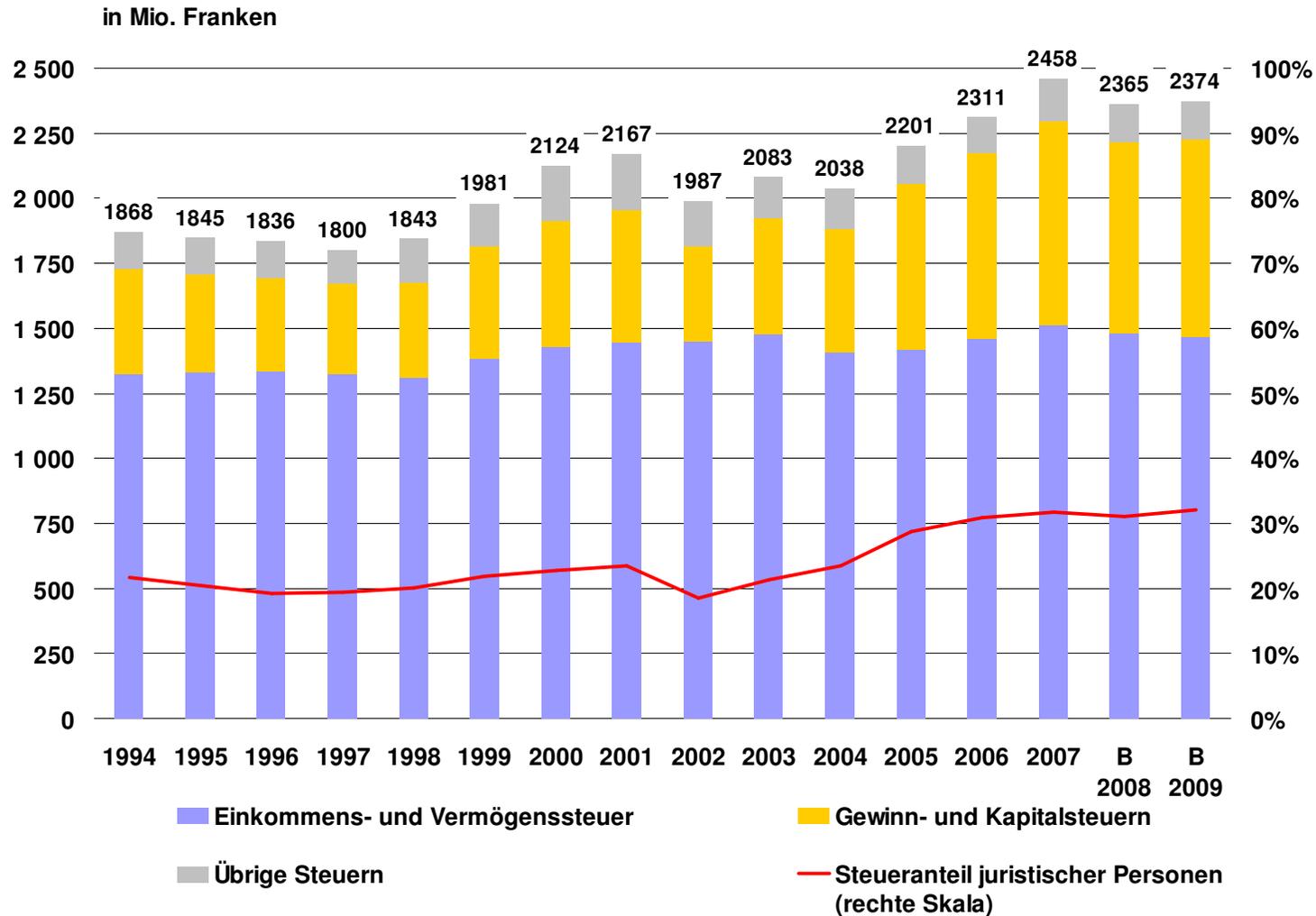
- Steuererträge als grösste Ertragsposition
  - Mehreinnahmen bei den Juristischen Personen dank guter Wirtschaftsentwicklung
  - Steuerrückgang bei den Natürlichen Personen wegen Steuerreduktion
  - Mehrertrag wegen Bruttoprinzip bei Debitorenverlusten auf Steuerforderungen
- Mehreinnahmen bei den Vermögenserträgen
  - Erhöhung der Gewinnablieferung der BKB und der IWB
  - Tiefere Zins-Erträge wegen tieferen kurzfristigen Anlagen
- Höhere Entgelte
  - Spital- und Heimtaxen
- Höhere Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung
  - Höherer Anteil der Direkten Bundessteuer
  - Leicht höherer Beitrag für den soziodemografischen Lastenausgleich im Rahmen der NFA



# Struktur der staatlichen Erträge



# Entwicklung der Steuereinnahmen



# Struktur der Steuererträge

in Mio. Franken	Budget 2009	Budget 2008	Rechnung 2007	Abweichung B09/B08	%	Abweichung B09/R07	%
Einkommensteuern Nat. Personen	1'126.8	1'152.3	1'147.2	-25.5	-2.2	-20.4	-1.8
Quellensteuern (D) / Ents. Grenzgänger (F)	114.0	114.0	113.1			0.9	0.8
Vermögenssteuern Nat. Personen	218.5	210.0	245.9	8.5	4.0	-27.4	-11.2
Nach- u. Strafsteuern/Steuerabfindung BIZ	7.0	7.0	7.3			-0.3	-3.5
<b>Einkommens- und Vermögenssteuern</b>	<b>1'466.3</b>	<b>1'483.3</b>	<b>1'513.4</b>	<b>-17.0</b>	<b>-1.1</b>	<b>-47.1</b>	<b>-3.1</b>
Gewinnsteuern Jur. Personen	591.7	570.0	615.7	21.7	3.8	-24.0	-3.9
Kapitalsteuern Jur. Personen	170.3	165.0	165.9	5.3	3.2	4.4	2.6
<b>Gewinn- und Kapitalsteuern</b>	<b>762.0</b>	<b>735.0</b>	<b>781.6</b>	<b>27.0</b>	<b>3.7</b>	<b>-19.6</b>	<b>-2.5</b>
Erbschafts- und Schenkungssteuern	30.0	30.0	28.5			1.5	5.3
Handänderungssteuern	37.0	35.0	36.8	2.0	5.7	0.2	0.6
Motorfahrzeugsteuern	31.0	30.9	31.1	0.1	0.3	-0.1	-0.3
Grundstückgewinnsteuern	32.0	30.0	37.6	2.0	6.7	-5.6	-15.0
Grundstücksteuern Jur. Personen	15.0	20.0	27.1	-5.0	-24.8	-12.0	-44.4
Stempelsteuern			1.6			-1.6	-100.0
Hundesteuern	0.6	0.6	0.7	0.0	1.6	0.0	-4.7
<b>Übrige Steuern</b>	<b>145.7</b>	<b>146.5</b>	<b>163.3</b>	<b>-0.8</b>	<b>-0.6</b>	<b>-17.7</b>	<b>-10.8</b>
<b>Gesamtertrag Steuern</b>	<b>2'373.9</b>	<b>2'364.8</b>	<b>2'458.4</b>	<b>9.1</b>	<b>0.4</b>	<b>-84.4</b>	<b>-3.4</b>

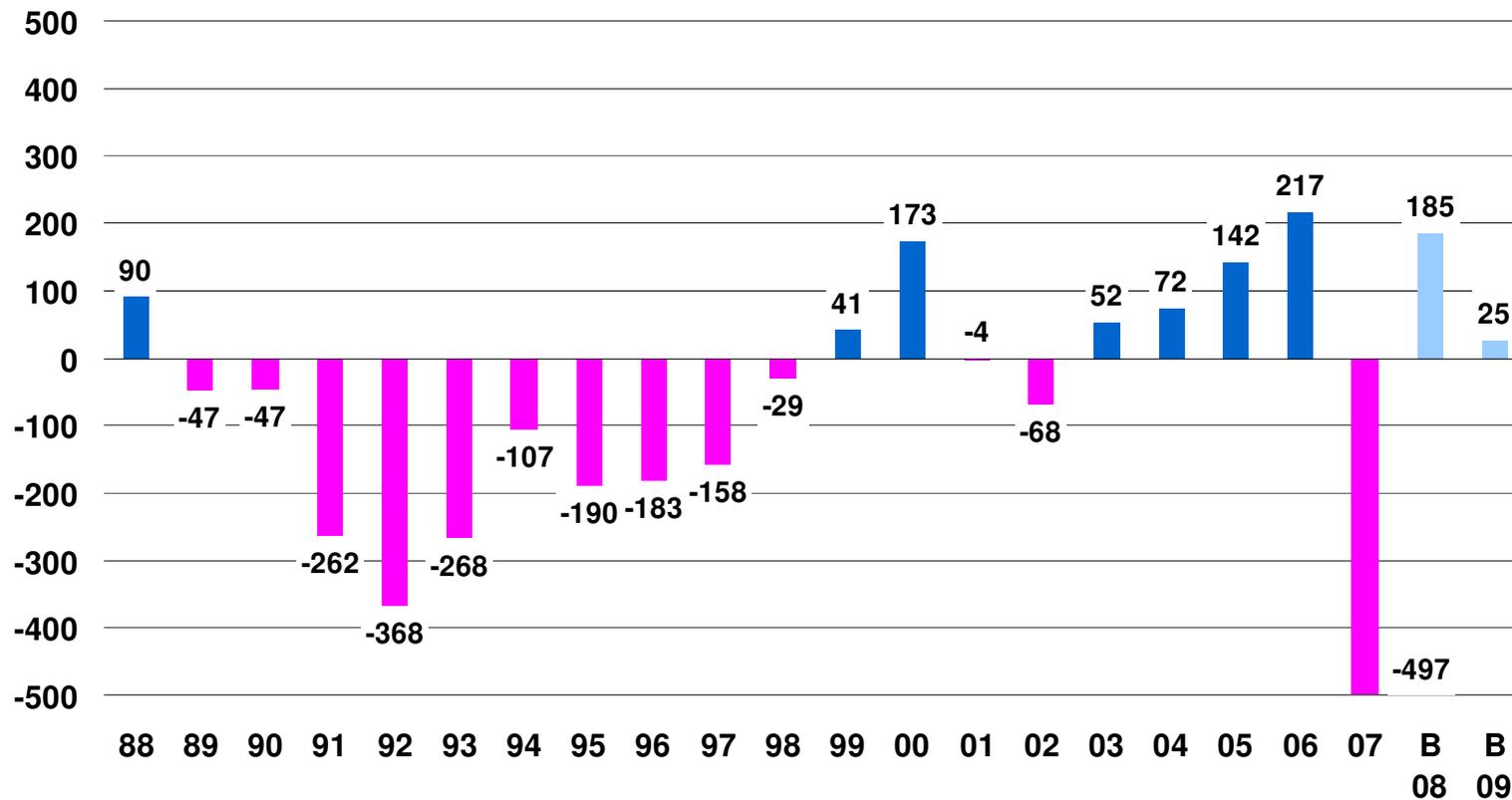


# Entwicklung Finanzierungssaldo

## Finanzierungssaldi

(ohne Aufwertung Finanzvermögen 2006)

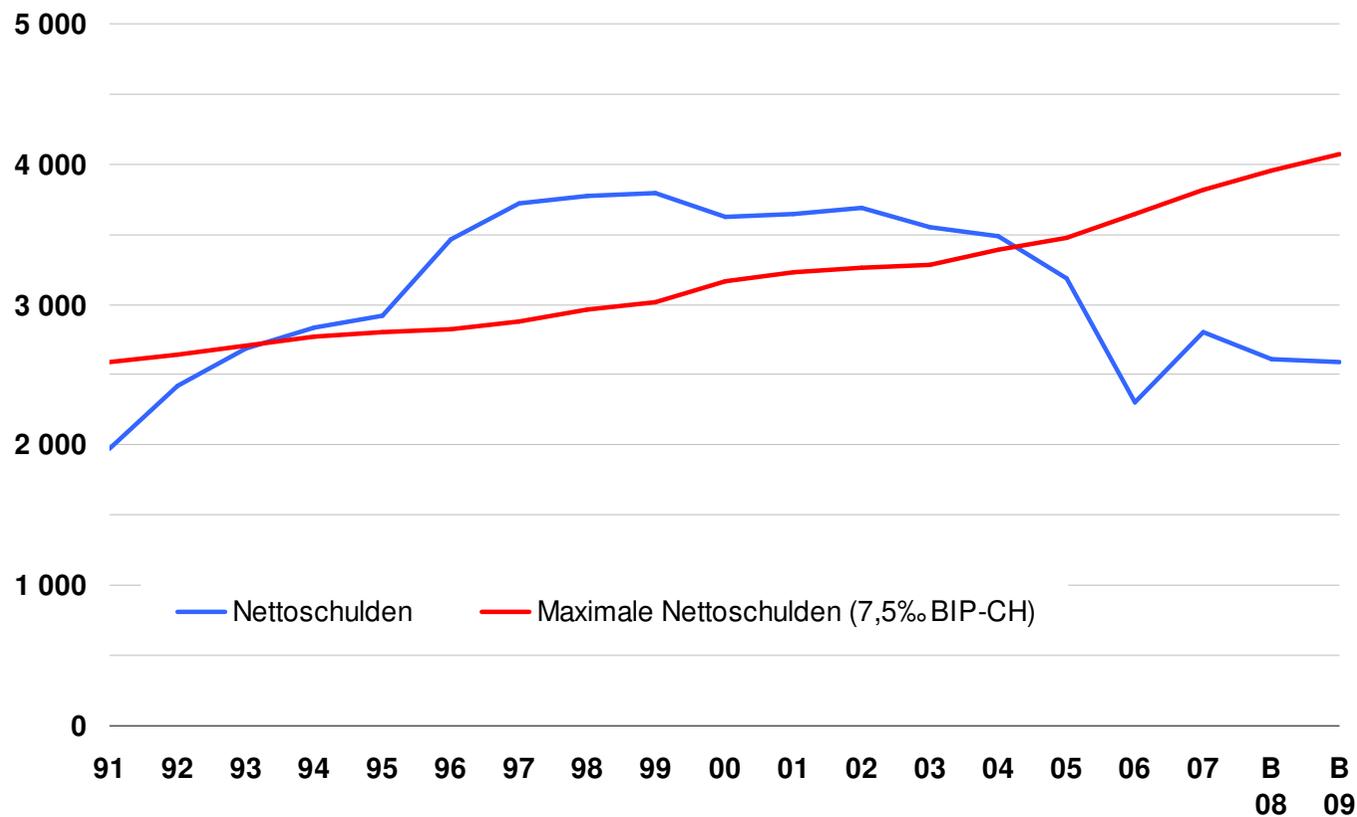
in Mio. Franken



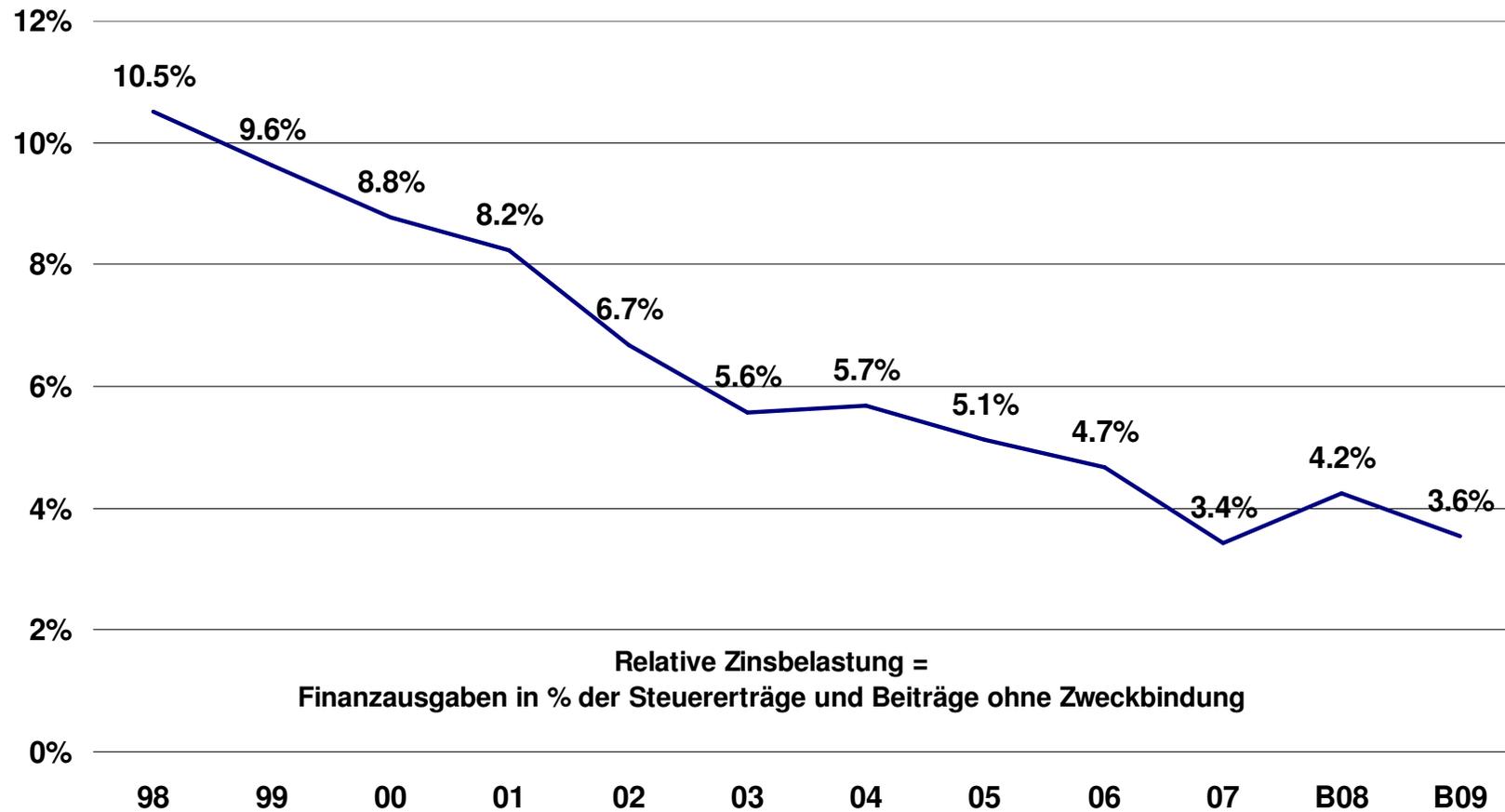
# Schuldenabbau in Höhe von 25 Mio. Franken

## Nettoschulden

in Mio.



# Entwicklung der relativen Zinsbelastung

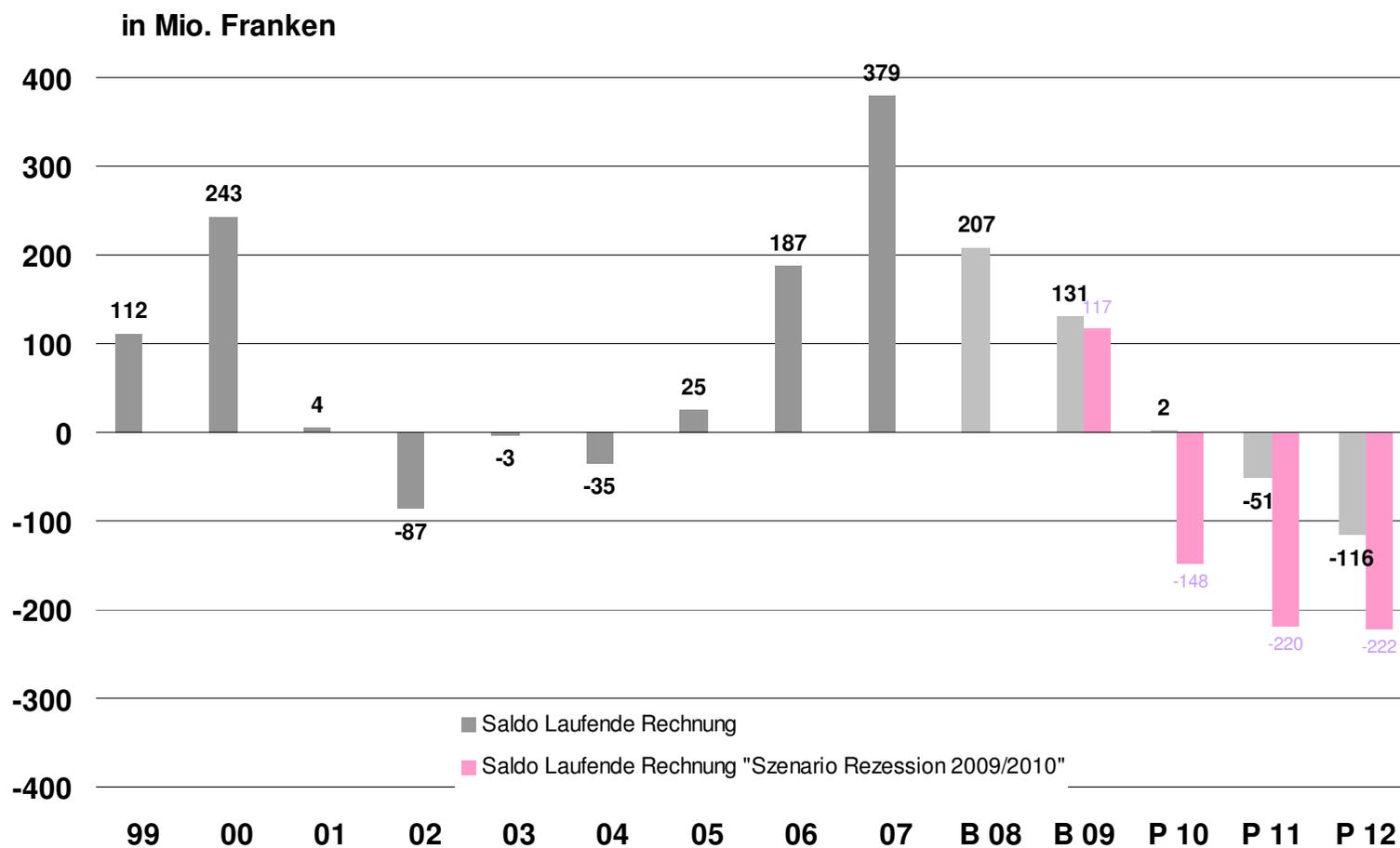


# Ausblick 2010-2012

- Weiterhin stabiles, aber leicht abgeschwächtes Wirtschaftswachstum
  - Entsprechend schwächeres Wachstum der Einnahmen
  - Hoher Investitionsbedarf
  - Defizit Saldo Laufende Rechnung ab 2011
  - Steigende Nettoschuldenquote
- 
- Alternativszenario „Rezession 2009/2010“ führt schon ab 2010 zu deutlichen Defiziten

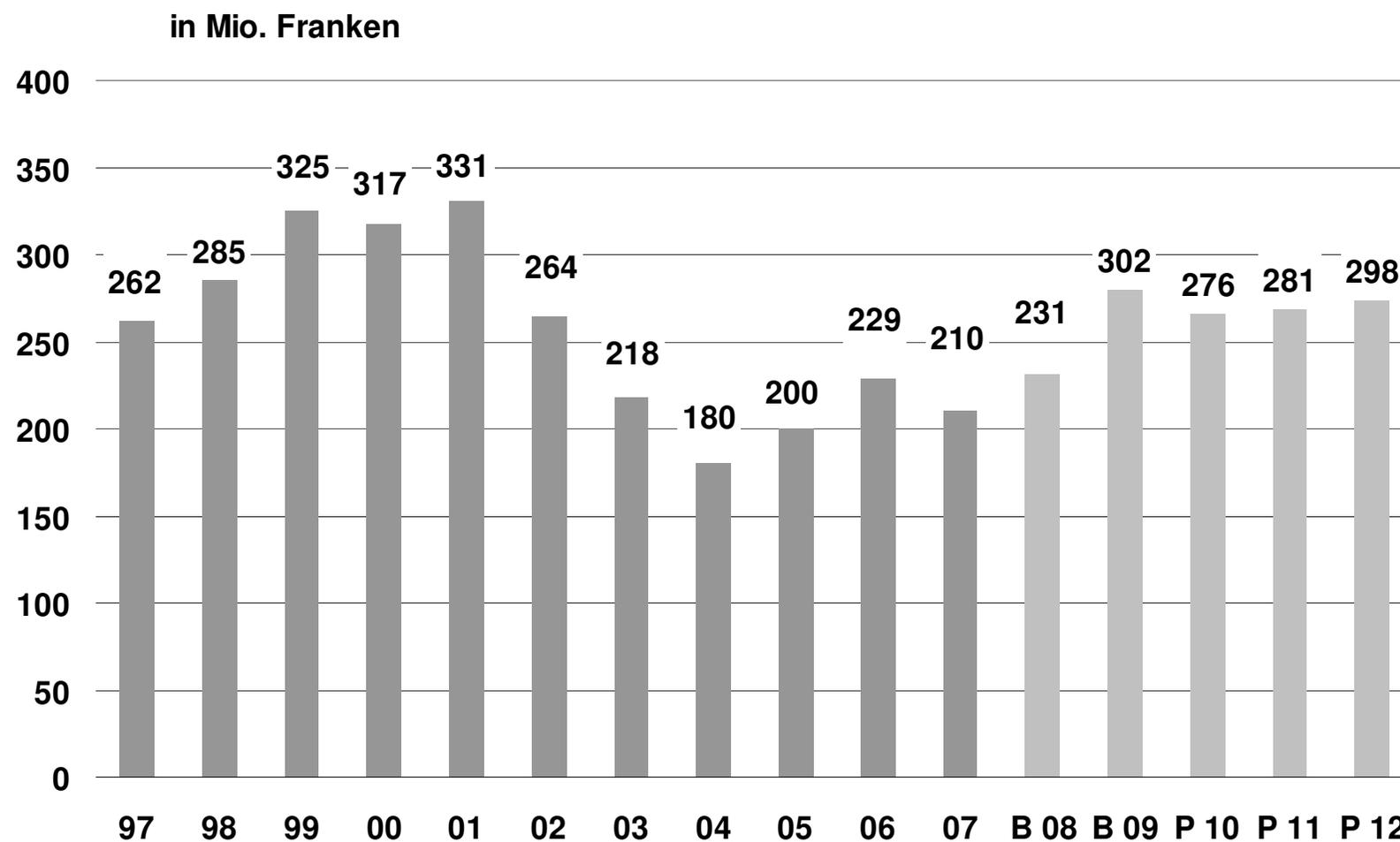


# Ausblick Saldo Laufende Rechnung

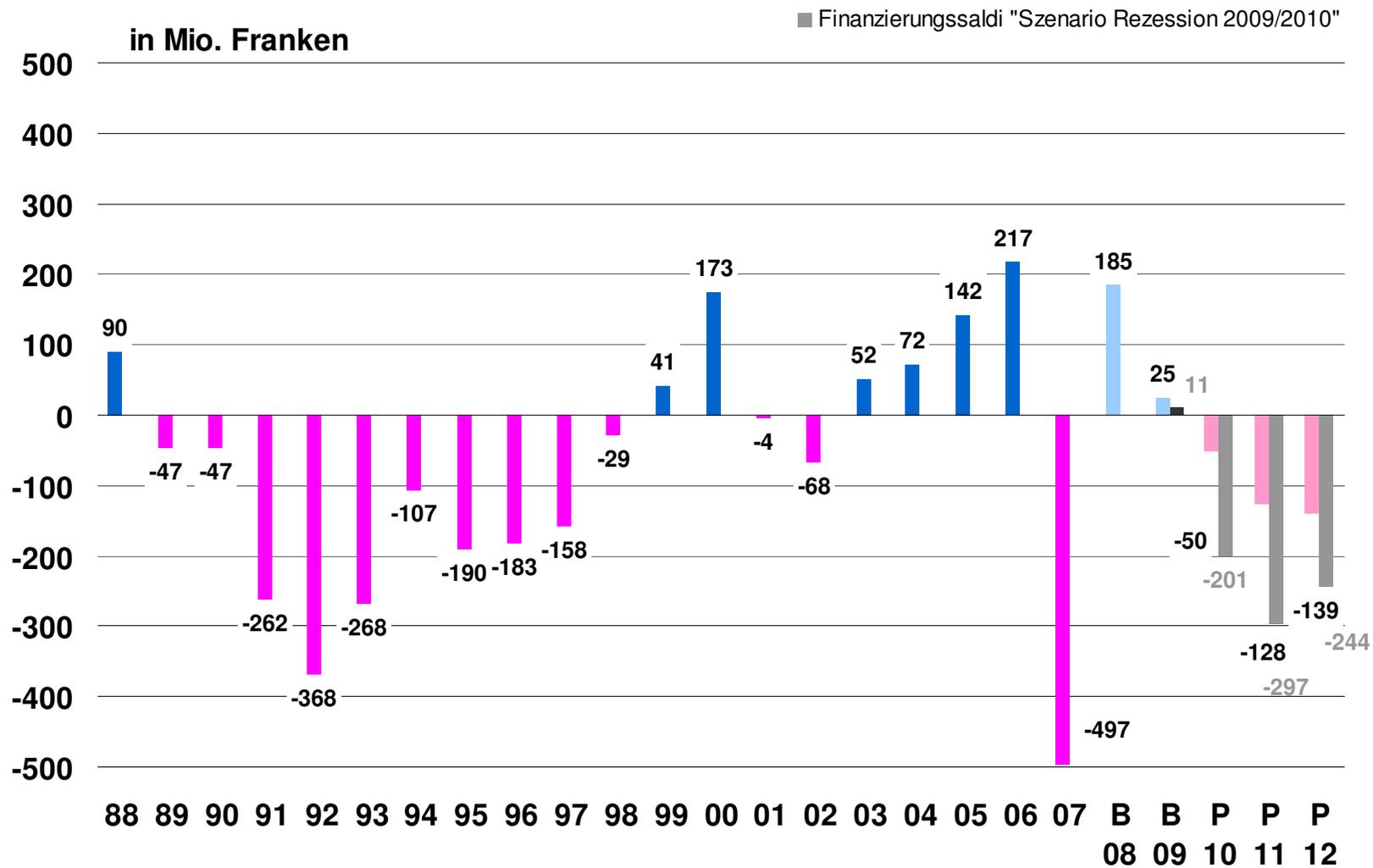


# Ausblick Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen

(exkl. Darlehen und Beteiligungen)



# Ausblick Finanzierungssaldo



# Ausblick Nettoschuldenquote

